



öffentlich

**Betreff:**

Regionalpark-Radweg im Potsdamer Norden etablieren

**Einreicher:** Fraktion CDU

Erstellungsdatum: 14.02.2023

Freigabedatum: \_\_\_\_\_

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung    Gremium

Zuständigkeit

01.03.2023                      Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie eine Radwegverbindung zwischen Uetz-Paaren und Ketzin als Teil einer Regionalparklinie etabliert werden kann.

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität sind im 3. Quartal 2023, die Prüfergebnisse vorzustellen.

gez.  
Fraktionsvorsitzende/r

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Der Verein für Landschaftspflege Potsdamer Kulturlandschaft hat konkrete Projekte zur Belebung des Regionalparks Havelseen-Mittlere Havel vorgestellt. Ziel ist es, einen gemeinsamen landschaftlichen, touristischen, infrastrukturellen und kulturellen Aktionsraum zu etablieren. U.a. ist dafür eine Regionalparklinie für Fußgänger und Radfahrer geplant. Eine Radwegeverbindung zwischen Uetz-Paaren und Ketzin - welche derzeit fehlt - kann einen weiteren Beitrag leisten, um die infrastrukturellen Voraussetzungen für eine Regionalparklinie zu schaffen. Entsprechende Prüfergebnisse sind im 3. Quartal 2023, dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität vorzustellen.